"Wie leben eigentlich Jugendliche in El Salvador?"

Workshop der Konfirmanden/innen

Nationalflagge von El Salvador

"Yo tengo fe" ("Ich glaube fest") - ein Lied aus El Salvador

Yo tengo fe,que todo cambiara, que triunfera por siempre el amor. Yo tengo fe que siempre brillara. La luz de la esperanza no se apagara jamas.

Ich glaube fest, daß alles anders wird, daß uns die Liebe immer weiter führt. Ich glaube fest an eine neue Sicht, wenn bald im klaren Licht ein hoffnungsvoller Tag anbricht.

Yo tengo fe porque yo creos en Dios. Yo tengo fe sera todo mejor, se callara el odio y el dolor, la gente nuevamente hablara de su ilusion.

Ich glaube fest an Gott und seine Macht, daß er sein Volk behütet und bewacht. Ich glaube fest, Gott macht die Menschen frei von Schmerzen und Geschrei, und alle Angst ist dann vorbei.

Auf der Suche nach Informationen aus dem Internet

Im Rahmen ihres Konfirmandenunterrichtes trafen sich 37 Jugendliche und Pastor Petrowski am Samstag, dem 18. November von 10 bis 12 Uhr zu einem Workshop zum Thema: "Wie leben eigentlich Jugendliche in El Salvador?"

Was können wir von hier aus tun?

Nach einer kurzen Begrüßung in großer Runde und dem gemeinsam gesungenen Lied "Yo tengo fe" (Ich glaube fest) wurden die Jugendlichen in drei Gruppen aufgeteilt.

Das ist gar nicht so einfach?

In den Kleingruppen "surften" sie im Internet, um an Informationen über El Salvador heranzukommen, versuchten sie Projekte zu entwickeln, mit denen sie Jugendliche in El Salvador von Deutschland aus unterstützen könnten und schrieben Fragen auf, die sie Jugendlichen in El Salvador gerne stellen würden.

Wir haben da so eine Idee?

Nach einer Pause rundete ein Film über die Arbeit der lutherischen Kirche in El Salvador den Workshop ab.

"Partnerschaft braucht ein Gesicht" heißt der Film, den unsere Konfirmanden im Rahmen des Workshops zu sehen bekamen

Anfang nächsten Jahres werden zwei junge Frauen aus El Salvador, die sich zurzeit für ein Jahr in Dithmarschen aufhalten, unsere Jugendlichen im Konfirmandenunterricht besuchen, so dass unsere Konfirmanden/innen die Möglichkeit haben werden, ihnen ihre Fragen direkt zu stellen und mit ihnen ins Gespräch zu kommen.

Fragen über Fragen...

Fragen unserer Konfirmanden/innen...

Welche Schulbildung haben die Jugendlichen?

Gibt es Kindergärten und Schulen ?

Kostet der Kindergarten und die Schule etwas?

Wie lange gehen die Kinder zur Schule?

Was wird unterrichtet?

Wie viele Klassen hat eine Schule?

Habt ihr Hefte und Schulbücher?

Wie kommt ihr zur Schule? Gibt es Busse?

Wie lange dauert die Schule?

Wie weit ist der Weg zur Schule?

Wie viel Geld haben sie im Schnitt?

Wie gefällt es ihnen in El Salvador? Fühlen sie sich wohl?

Möchten die Jugendlichen lieber in einem anderen Land leben?

Welche Berufe können Jugendliche erlernen?

Wie groß sind die Familien?

Wo kommt das Wasser her? Gibt es Brunnen?

Wie ist der Alltag?

Haben sie genügend zu essen?

Was wird gegessen?

Sterben viele Leute am Tag in El Salvador?

...und immer mehr Fragen

...und noch mehr Fragen

Haben Kinder und Jugendliche Waffen?

Betet ihr jeden Tag?

Habt ihr alle Häuser?

Welche Berufe gibt es?

Was gibt es zur Unterhaltung? (Fernsehen, Kino, Discos???)

Wie groß sind die Häuser, in denen ihr lebt?

Habt ihr ein eigenes Zimmer?

Müssen Kinder und Jugendliche zu Hause helfen?

Müssen Kinder und Jugendliche arbeiten?

Gibt es Ärzte und Krankenhäuser?

Ab wie viel Jahren darf man eine Freundin/einen Freund haben?

Feiert ihr Feste? Wenn Ja welche?

Gibt es Regeln?

An welchen Gott glaubt ihr?

Ab wann darf man bei euch Alkohol trinken?

Darf man bei euch Drogen nehmen?

Wie sieht euer Tagesablauf aus?

Was macht ihr in eurere Freizeit?

Habt ihr Haustiere?

Gibt es Sportvereine bei euch?

Gibt es Krieg in El Salvador?

Ein junger Kämpfer am Ende des Bürgerkrieges 1992

Informationen zu El Salvador:

El Salvador liegt in Latein- oder Mittelamerika und grenzt an Honduras, Guatemala und den Pazifik und ist 21.041 km² groß. El Salvador ist geprägt durch eine Kette von

Vulkanen, die das Land grob in drei Regionen unterteilt: den südlichen Küstenstreifen, die zentralen Hochebenen und Täler und die nördlichen Berge. Es leben 6.822.378 Einwohner in El Salvador, darunter etwa 2,5 Millionen Jugendliche zwischen 0 und 14 Jahren. Es gibt offiziell rund 80 Schulen in El Salvador. Zur offiziellen Arbeitslosenquote von 7 % müssen ca. 30-40 % Unterbeschäftigte hinzugezählt werden. 48 % der Bevölkerung leben unter der Armutsgrenze. Die Amtssprache ist Spanisch, die Hauptstadt ist San Salvador (525.990 Einwohner). Die Partnerstadt unseres Kirchenkreises Santa Ana liegt im Westen un hat 176.661 Einwohner. Seit einigen Jahren hat der US-Dollar die ursprüngliche Währung (Colones) abgelöst.

Trotz der schwierigen Lage gibt es Grund zum Lachen und zur Hoffnung

Was wir für Jugendliche in El Salvador von Deutschland aus tun könnten?

- Spenden an vertrauensvolle Organisationen senden

- Kleidung sammeln

- Spielsachen sammeln

- Stand auf dem Weihnachtsmarkt

- Theater spielen

- Patenschaften übernehmen

- "Fabriken" aufbauen helfen

- Blut spenden

- kostenlose Krankenversorgung sichern

- Trinkwasser

El Salvador - das kleinste Land in Lateinamerika

---

zur Seite "Gemeinde aktuell"

[Home]